

Presse-Information

Ottbergen: 240 Meter neue Trinkwasserleitungen für zwei Straßen

Arbeiten in offener Bauweise sollen Mitte Oktober beginnen

Ottbergen/Peine, im September 2020 --- Der Auftrag ist vergeben: Mitte Oktober soll die Erneuerung von rund 240 Metern Trinkwasserleitungen in Ottbergen beginnen. „In den kommenden rund zwei Monaten erneuern wir das Trinkwassernetz in den Straßen Im Winkel und Hinter den Höfen“, kündigen die Bauplaner des Wasserverbands Peine an. Rund 110.000 Euro investiert der Wasserverband Peine in diese Infrastrukturmaßnahme in der Gemeinde Schellerten, die der nachhaltigen Versorgungssicherheit dient. Die Trinkwasserversorgung ist auch während der Bauphase über das bestehende Netz gesichert. Weil in offener Bauweise gearbeitet wird, kommt es zu Einschränkungen der Befahrbarkeit.

Mit dieser Maßnahme wird ein weiteres Projekt des Wirtschaftsplans umgesetzt. Diese Erneuerungsmaßnahme in Ottbergen ist Teil des sogenannten Prioritätenprogramms, das die Investitionen in die Trinkwassernetze beim Verband steuert. „Gemäß des Leitungsalters, der Beschaffenheit und etwaiger Schäden legen wir die Priorität zur Erneuerung fest. Wenn die höchste Priorität eins wie in diesem Fall gegeben ist, wird die Maßnahme zur Abstimmung in den Vorstand gebracht und nach dessen Freigabe für den aktuellen Wirtschaftsplan vorgesehen“, erläutern die Bauplaner. In Ottbergen erneuert der Wasserverband Peine nun Leitungen, die teilweise aus den 60er Jahren stammen und bei denen es schon zu Leitungsschäden kam. „Mit dieser Investition sichern wir die gute qualitative Versorgung wieder für Jahrzehnte. Davon werden noch kommende Generationen profitieren.“ Moderne Kunststoffleitungen mit einem Durchmesser von fünf Zentimetern, den hydraulischen Notwendigkeiten im Ortsnetz entsprechend, sorgen künftig wieder für gesicherten Durchfluss.

Trinkwasserversorgung gesichert – offene Bauweise, Einschränkungen für Verkehr

Die Fachfirma PRT muss diese Erneuerung in sogenannter offener Bauweise mit entsprechendem Straßenaufbruch vornehmen. Zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer werden diese Baufelder entsprechend gesichert. „In den schmalen Straßen wird es dadurch im Bereich der Baustellen zu Einschränkungen der Befahrbarkeit kommen. Die Fachfirma wird diese Einschränkungen so gering wie möglich halten und auch die Erreichbarkeit der Fleischerei ermöglichen. Die betroffenen Anlieger werden vorab von der Baufirma über die notwendigen Regelungen informiert“, so die Planer des Verbands.

Die Trinkwasserversorgung ist in der Bauphase über das bestehende Netz gesichert, lediglich bei der Anpassung der sechs Hausanschlüsse an den neuen Leitungsverlauf ist eine kurzzeitige Unterbrechung notwendig. „Die betroffenen Anwohner werden vorab von der Baufirma über den Termin informiert, dann kann man sich gut darauf einstellen. Das ist bewährte Praxis bei solchen Erneuerungen im Trinkwasserleitungsnetz.“

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine,
Tel. +49 5171 956-317, Fax +49 5171 956-152, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de